

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Lieder und Spiele für Turner

Mendelssohn, Salomon

Oldenburg, 1845

20. Turnerleben.

[urn:nbn:de:gbv:45:1-88230](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-88230)

20. Turnerleben.

Uns deutschen Turnern stolz und kühn
 Erblüht das Leben hell und grün;
 Wir sind gar frisch und wohlgemuth,
 Im Herzen wallt uns Lebensgluth;
 Wir stehn in des Lebens Morgenglanz,
 Die kommenden Hüter des Vaterlands.

O Vaterland, du heilig Land!
 Du hast ja all' uns ausgesandt,
 Zu werden ein männlich frei Geschlecht,
 Zu werben für Freiheit und für Recht;
 Zu wahren des Vaterlands Heiligthum,
 Sei unsere Ehre, sei unser Ruhm!

So halten wir fest und treu und gut
 Und haben den rechten Lebensmuth!
 So sind wir frisch und fromm und frei,
 Und bleiben auch im Tode treu.
 So stählen wir Turner uns Herz und Hand,
 Zu leben und sterben für's Vaterland.

Wir ringen nach rechter heil'ger Kraft,
 Wir fröhliche deutsche Turnerschaft.
 Wir stählen uns zur Lebenswehr,
 Zu stehen einst wie Fels im Meer.

II.

Mel.: God save the King.

Turner, das hohe Wort —
Hallet es jauchzend fort:

Dem Herzog Heil!

Segen vom Himmel fleht
Ihm, der voran euch geht,
Ihm, der als Herrscher steht.

Dem Herzog Heil!

Inniglich jauchzen wir
Turner, o Herzog, Dir
Und Deinem Land.

Wollen auf ewig Dein,
Ewig Dein eigen sein,
Troh für Dich treten ein
Mit Herz und Hand.

Ward uns ein Vorbild nicht,
Herrlich, wie Sonnenlicht,

In Dir zu Theil?

Wollen im Spiele heut'
Lieben, was Dich erfreut,
Bis uns Dein Ruf gebent
Zur ernststen That.

Drum preist mit Herz und Mund,
Turner, im Bruderbund
Als Vater ihn.